



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ erhält Engineering-Auftrag für eine weitere 100-MW-Wasserstoffanlage in Deutschland

GRAZ, 3. MÄRZ 2025. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ hat den Auftrag für das Behördenengineering für die Errichtung einer 100-MW-Anlage zur Produktion von grünem Wasserstoff im deutschen Rostock erhalten. Auftraggeber ist REPCO (rostock EnergyPort cooperation GmbH), ein Joint Venture von RWE Generation SE, EnBW Neue Energien GmbH, RheinEnergie AG und Rostock Port GmbH. Vorbehaltlich der für Mitte 2025 geplanten Investitionsentscheidung beabsichtigt REPCO, ANDRITZ grünes Licht (Notice-to-Proceed) für die Lieferung der Anlage zu geben. Sie soll als eine der ersten Anlagen in Deutschland Wasserstoff in das deutsche Wasserstoffkernnetz und das spätere European Hydrogen Backbone einspeisen und dadurch einen wichtigen Beitrag zur Energiewende leisten.

Nach Erhalt der Notice-to-Proceed wird ANDRITZ die Anlage auf EPC-Basis (Engineering, Procurement, Construction) unter Einsatz der alkalischen Druckelektrolyse von HydrogenPro liefern. Der Lieferumfang umfasst die Wasserstoffproduktionsanlage, Neben- und Versorgungsanlagen, Systeme zur Wasserstoffreinigung und -verdichtung, Speicher sowie eine Wasserstoffabfüllanlage. Die Inbetriebnahme ist für 2027 geplant.

Die Anlage von REPCO wird eine der ersten sein, die an das Wasserstoffkernnetz angebunden wird. Dieses Leitungsnetz soll nach der für 2028 geplanten Inbetriebnahme perspektivisch auch weite Teile Europas mit grünem Wasserstoff versorgen. Zudem wird die neue Anlage lokale Industriebetriebe und den Verkehrssektor versorgen und damit die Dekarbonisierungsstrategie Deutschlands weiter vorantreiben.

Michael Wurzel, Geschäftsführer von REPCO, erklärte: *„Der 100-MW-Elektrolyseur ist das Herzstück des Projekts HyTechHafen Rostock, das die Energiewende in Europa vorantreiben soll. Dies ist ein entscheidendes Projekt, das die Rolle Rostocks als wichtigen Knotenpunkt für den Energietransport stärkt. ANDRITZ hat umfassendes Verständnis für das gesamte Projekt gezeigt. Wir schätzen die Flexibilität und den kooperativen Ansatz des Unternehmens.“*

Sami Pelkonen, EVP, Green Hydrogen, ANDRITZ, ergänzte: *„Wir haben stets betont, dass die grüne Transformation nicht im Alleingang erreichbar ist. Deshalb freuen wir uns sehr, dass auch große deutsche Energieversorger und die Rostock Port GmbH als lokaler Unterstützer mit gutem Beispiel vorangehen und ihre Kräfte bündeln, um diesen Prozess voranzubringen. Wir sind stolz darauf, Teil dieses wichtigen Projekts für grünen Wasserstoff zu sein und gemeinsam an einer nachhaltigeren Zukunft zu arbeiten.“*





Das Joint Venture REPCO wurde 2022 mit dem Ziel gegründet, die Infrastruktur für die Produktion und Verteilung von grünem Wasserstoff voranzubringen und weiter auszubauen.

Dies ist der zweite Auftrag für ANDRITZ im Zusammenhang mit der Errichtung einer 100-MW-Anlage für grünen Wasserstoff in Deutschland. Den ersten erhielt das Unternehmen von der Salzgitter Flachstahl GmbH.

– Ende –



Blick auf den Hafen Rostock, wo die geplante Wasserstoffanlage errichtet werden soll

Copyright: Rockstock Port GmbH



Bei der Auftragserteilung (von links): Michael Wurzel (Geschäftsführer, rostock EnergyPort cooperation), Sami Pelkonen (EVP, Green Hydrogen, ANDRITZ), Ralf Tschullik (Geschäftsführer, rostock EnergyPort cooperation), Peter Eisenköck (VP, Global Sales & Services Green Hydrogen, ANDRITZ)

Copyright: ANDRITZ



DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTOS

Presse-Information und Bilder stehen unter andritz.com/news zum Download zur Verfügung.
Honorarfreie Veröffentlichung der Fotos unter der Quellenangabe laut Bildtext.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON

Niklas Jelinek
Media Relations
niklas.jelinek@andritz.com
andritz.com

ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert hochentwickelte Anlagen, Ausrüstungen, Serviceleistungen und digitale Lösungen für verschiedene Industrien und Bereiche, darunter Zellstoff und Papier, Metall, Wasserkraft und Umwelt. Das 1852 gegründete, börsennotierte Unternehmen mit Hauptsitz in Österreich beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 280 Standorten in über 80 Ländern.

Als globaler Technologie- und Innovationsführer engagiert sich ANDRITZ für Fortschritt zum Nutzen von Kunden, Partnern, Beschäftigten, der Gesellschaft und der Umwelt. Wachstumstreiber des Unternehmens sind nachhaltige Lösungen für den grünen Wandel, innovative Digitalisierung für industrielle Höchstleistungen und umfassender Service, der den Wert der Kundenanlagen über den gesamten Lebenszyklus hinweg maximiert. ANDRITZ. FÜR WACHSTUM, DAS ZÄHLT.

ANDRITZ ENVIRONMENT & ENERGY

ANDRITZ Environment & Energy übernimmt Verantwortung für die Umwelt und bietet eine breite Palette an Technologien mit Fokus auf nachhaltige Lösungen für verschiedene Industriezweige an. Dazu zählen Technologien zur Erzeugung von grünem Wasserstoff und erneuerbaren Treibstoffen, zur CO₂-Abscheidung und Emissionsreduktion, zur mechanischen und thermischen Fest-Flüssig-Trennung, zum Mahlen, Pelletieren und zum Pumpen von Flüssigkeiten. Ergänzt durch modernste Automatisierung und Digitalisierung sowie umfassende Serviceleistungen ermöglichen diese Technologien effiziente und innovative Lösungen für Prozesse wie Wasser- und Abwassermanagement, Recycling, Abfall-/Schlammverwertung, ressourcenschonende Gewinnung von Batterie-Mineralien, Entsalzung, Futter- und Lebensmittel-Valorisierung, Luftreinhaltung und P2X.